

BREMEN BAUT BILDUNG

Veranstaltungsreihe: Schule in Zukunft

Die Veranstaltungsreihe

In Bremen wird in den kommenden Jahren eine große Zahl an Schulen neu gebaut, erweitert oder umgebaut. Angesichts dieser umfangreichen und langfristig wirksamen Aufgabe möchten wir gemeinsam mit allen Beteiligten der unterschiedlichen Ressorts einen Kompass diskutieren und entwickeln, der skizziert, welche räumlichen und städtebaulichen Qualitäten Bremer Schulen in Zukunft haben sollen. Hierbei gilt es auch zu betrachten, welche guten Standards fortzuführen sind. Zugleich kann geprüft werden, welche Standards bei begrenztem Budget gelockert werden können, ohne räumliche Qualitäten einzubüßen. Diese Diskussion soll mit unterschiedlichen Schwerpunkten ab Frühjahr 2020 bis Frühjahr 2021 oder auch länger stattfinden und durch verschiedene Vortragsformate ergänzt und bereichert werden.

Terminvorschau

Weitere Vorträge
sind geplant am

26.05.2020 um 18:30 Uhr

30.06.2020 um 18:30 Uhr

jeweils in Raum 516,
Hochschule Bremen.

Schulbau Open Source

Dienstag, 31. März 2020 um 18.30 Uhr
Hochschule Bremen, Raum 516
mit Barbara Pampe, Montag Stiftung

Seit zehn Jahren setzen sich die Montag Stiftungen dafür ein, die große Aufgabe der Innovation und Transformation im Schulbau und der Bildung voranzubringen. Ziel ist es, zukunftsfähige Schulbauten zu ermöglichen, die eine hochwertige und zeitgemäße Bildung für alle unterstützen. In den letzten fünf Jahren lag der Fokus auf der Einführung einer Phase Null, um den Schulbauprozess inhaltlich sowie verfahrenstechnisch auf die aktuellen gesellschaftlichen und pädagogischen Anforderungen anzupassen. Eine sorgfältig geplante Phase Null garantiert jedoch noch kein pädagogisch innovatives und architektonisch anspruchsvolles Schulgebäude. Es braucht auch Werkzeuge für die Schnittstelle im Übergang zu den weiteren Leistungsphasen sowie für die anschließende Planung.

Der Planungsbaukasten „Schulbau Open Source“ setzt genau an dieser Stelle an: Er sammelt und bündelt das integriertes Planungs- und Prozesswissen im Schulbau, um es für andere Projekte zugänglich zu machen. So entsteht ein Werkzeug für die Planung von Schulbauten für Architektinnen und Architekten und gleichzeitig ein Qualitätsrahmen, der dem Schulträger schnelle und hohe Planungssicherheit gibt.